

## Allgemeine Geschäftsbedingungen

Getroffene Vereinbarung aus Bereitstellung von Zimmern und/oder Veranstaltungen unterliegen folgenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen:

Der Vertrag über die Bereitstellung von Zimmern und Veranstaltungen sowie damit verbundenen weiteren Fremdleistungen kommt zustande, sobald der Gast oder Veranstalter eine schriftliche oder telefonische Bestellung abgegeben hat und das Hotel die Reservierung schriftlich, per Brief, Fax, E-mail, mündlich oder telefonisch bestätigt. Davon ausgenommen sind Bestellungen direkt im Hotel, diese Verträge werden vor Ort abgeschlossen.

### 1. Bereitstellung

Reservierte Zimmer stehen dem Gast ab 15.00 Uhr zur Verfügung. Sofern nicht ausdrücklich eine spätere Ankunftszeit vereinbart wurde, behält sich der Hotelier das Recht vor, bestellte Zimmer nach 18.00 Uhr anderweitig zu vergeben.

Der Vertragspartner erwirbt keinen Anspruch auf Bereitstellung bestimmter Zimmer oder Räumlichkeiten (Veranstaltungen). Sollten vereinbarte Räumlichkeiten/Zimmer nicht verfügbar sein, so ist der Hotelier verpflichtet, sich um gleichwertigen Ersatz im Hause oder in anderen Objekten zu bemühen.

### 2. Änderungen und Stornierungen

#### 2.1 Logis

Bei Änderungen oder Stornierungen innerhalb der vereinbarten Fristen entstehen keine Kosten.

#### 2.2 Gruppen und Veranstaltungen

Stornierungsfristen:	bis 4 Wochen vor Anreise	30%
	bis 14 Tage vor Anreise	50%
	unter 14 Tage vor Anreise	80%

Bei Veranstaltungen werden 50% der vereinbarten Raummiete für die gebuchten Räumlichkeiten berechnet.

Grundsätzlich wird der Hotelier bemüht sein, die nicht in Anspruch genommenen Leistungen anderweitig zu vergeben, wobei sich dann die Haftung des Vertragspartners um den erzielten Erlös vermindert.

Veranstalter werden gebeten, Teilnehmer- oder Namenslisten bis zu 48 Stunden vor Ankunft zur Verfügung zu stellen, da das Hotel andernfalls keine Gewähr für einen ordnungsgemäßen Ablauf übernehmen kann. Das gleiche gilt ebenfalls für eine größere als die vereinbarte Teilnehmer- Zimmeranzahl.

### 3. Deposit

Werden vom Hotel erbetene Vorauszahlungen nicht bis zum vereinbarten Termin geleistet, so entbindet dies den Hotelier unmittelbar von sämtlichen getroffenen Vereinbarungen und berechtigt ihn zum Vertragsrücktritt.

### 4. Verbindlichkeiten von Angeboten

Die ausgezeichneten Preise sind Inklusivpreise und verstehen sich einschließlich Bedienungsgeld und der gesetzlichen Umsatzsteuer (Mwst). Überschreitet der Zeitraum zwischen Vertragsabschluss und Leistungserbringung 180 Tage, so behält sich das Hotel das Recht vor, Preisänderungen ohne vorherige Ankündigung vor zu nehmen. Änderungen des anteiligen Mehrwertsteuersatzes gehen ungeachtet des Zeitpunktes des Vertragsabschlusses zu Lasten des Auftraggebers. Sämtliche Preisauszeichnungen und Vereinbarungen gelten in Euro.

### 5. Zahlungsarten

Gastrechnungen sind wie folgt zu zahlen: Bar, Banküberweisung, Kreditkarte, Scheckkarte.

### 6. Rechnungsstellung

Übersandte Rechnungen sind innerhalb von 14 Tagen netto zahlbar. Das Hotel ist berechtigt Devisen, Schecks und Kreditkarten zurück zu weisen.

Das Hotel akzeptiert die folgenden Kreditkarten: American Express, Visa Card, Master Card.

Gutscheine/Voucher von Reiseveranstaltern werden nur akzeptiert, wenn mit dem betreffenden Unternehmen ein Kreditabkommen besteht, bzw. entsprechende Deposits geleistet wurden.

Eine Erstattung durch Gutscheine berechtigter und nicht in Anspruch genomener Leistungen an den Gast sind nicht möglich.

### 7. Ausschluss Dritter

Ansprüche und Rechte zwischen den Vertragspartnern dürfen nur mit Zustimmung des Hoteliers an Dritte übertragen werden.

### 8. Haftung des Vertragspartners/Gastes

Die Vertragspartner des Hotels, bzw. der Gast als solcher oder als

Gastgeber haftet dem Hotelier in vollem Umfang für die durch ihn selbst oder ihre Gäste verursachten Schäden.

Eine von der Vereinbarung abweichende Nutzung der dem Gast überlassenen Räume berechtigt das Hotel zur fristlosen Lösung des Vertragsverhältnisses, ohne das hier durch der Anspruch auf das vereinbarte Entgelt gemindert wird.

Wird der Hotelier durch höhere Gewalt oder Streik in der Erfüllung seiner Leistung behindert, so kann hierdurch keine Schadensersatzpflicht abgeleitet werden.

Jedoch ist der Hotelier dem Auftraggeber verpflichtet, sich um die anderweitige Beschaffung gleichwertiger Leistungen zu bemühen.

### 9. Haftung des Hotels

Der Gast wird auf die folgenden Punkte ausdrücklich hingewiesen:

Das Hotel haftet nicht für Schäden, die in Folge höherer Gewalt und/oder eines sonstigen Ausnahmezustandes entstehen.

Das Hotel haftet dem Gast nach den Bestimmungen des BGB. Die Haftung ist ausgeschlossen, wenn das Zimmer oder die Behältnisse in denen der Gast Gegenstände aufbewahrt, unverschlossen bleiben.

Für Geld und Wertsachen wird gemäß §702 BGB nur bis zu einem Betrag von € 750,00 gehaftet. Die Gäste werden gebeten, Wertgegenstände im Hotelsafe am Empfang zu deponieren. Geld ist offen gegen Quittung zu hinterlegen.

### 10. Abreise

Der Gast wird gebeten sein Zimmer bis 11.00 Uhr zu räumen, oder andernfalls eine Absprache mit dem Empfang zu treffen.

### 11. Namensnennung

Der Gebrauch des Namens des Betriebes und angeschlossener Betriebsteile in Verbindung mit werblichen Maßnahmen des Vertragspartners bedarf der schriftlichen Zustimmung durch den Hotelier.

### 12. Fremdleistungen

Eine Haftung des Hotels für Fremdleistungen Dritter besteht nicht.

### 13. Weckaufträge

Das Hotel ist bemüht Weckaufträge mit großer Sorgfalt auszuführen. Schadensersatzansprüche aus Unterlassung bzw. auf Grund von technischem Versagen, sind jedoch ausgeschlossen.

### 14. Post-/Warensendungen

Für den Gast bestimmte Nachrichten, Post- und Warensendungen werden mit Sorgfalt behandelt. Das Hotel übernimmt die kurzfristige Aufbewahrung, Zustellung und auf Wunsch die Nachsendung derselben.

Eine Haftung für Verlust, Verzögerung oder Beschädigung ist jedoch ausgeschlossen.

### 15. Fundsachen

Zurück gelassene Gegenstände des Gastes werden bis zu 6 Monaten aufbewahrt.

Eine Haftung für Verlust oder Beschädigung ist jedoch ausgeschlossen.

### 16. Transport

Im Rahmen seiner Dienstleistungen übernimmt das Hotel in bestimmten Fällen die unentgeltliche Beförderung von Personen und Gepäck. Die Haftung für Personen und Sachgegenstände ist auf die gesetzliche KFZ-Versicherung beschränkt.

Für Verluste und Verzögerungen wird eine Haftung gänzlich ausgeschlossen.

### 17. Parkplätze

Eine Haftung für geparkte PKW's, LKW's oder Busse, Diebstahl, Beschädigung und Verlust ist ausgeschlossen.

### 18. Gerichtsstand

Gerichtsstand ist Düsseldorf. Abweichende Geschäftsbedingungen des Kunden/Vertragspartners sind durch vorstehende Bedingungen ausdrücklich ausgeschlossen.

### 19. Salvatorische Klausel

Sollten Bestimmungen dieser Geschäftsbedingungen oder eine künftig in sie aufgenommene

Bestimmung ganz oder teilweise nicht rechtswirksam oder nicht durchführbar sein, oder ihre

Rechtswirksamkeit oder Durchführbarkeit später verlieren, so soll hierdurch die Gültigkeit der

übrigen Bestimmungen nicht berührt werden. Anstelle der unwirksamen oder undurchführbaren Bestimmungen soll eine angemessene Regelung gelten, die dem Gewollten am nächsten kommt und rechtlich möglich ist.